

Pressemitteilung

Potsdam Science Park Golm wächst: BioTech-Unternehmen biocyc weht neues Gebäude ein

Potsdam Science Park Golm wächst: BioTech-Unternehmen biocyc weht neues Gebäude ein

Das Biotechnologie-Unternehmen biocyc hat heute ein neues Büro- und Laborgebäude in Potsdam-Golm eingeweiht. Mit der Investition von knapp 6,5 Millionen Euro werden 14 neue Arbeitsplätze geschaffen. Aktuell hat biocyc bereits 20 Beschäftigte am Standort Golm. Das Land unterstützt die Entwicklung des Unternehmens seit vielen Jahren aktiv über die Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) und die Förderbank ILB.

Die Finanzierung der Errichtung des neuen Gebäudes wird mit Mitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe Regionale Wirtschaftsstruktur (GRW) unterstützt.

„Die biocyc GmbH & Co. KG steht beispielhaft für die hohe Qualität des Mittelstandes im Land Brandenburg. Mit der Erweiterung des Standortes stärkt das Unternehmen die Wettbewerbsfähigkeit und damit die eigene Marktposition. Davon profitieren alle - das Unternehmen, die Beschäftigten und der Standort Brandenburg. Ich freue mich, dass wir für die Errichtung der neuen Betriebsstätte am Standort Golm einen Zuschuss in Höhe von 1,65 Mio. Euro aus GRW-Mitteln bereitstellen konnten. Damit werden 14 neue Arbeitsplätze geschaffen. Das ist ein positives Signal“, sagt Wirtschaftsminister Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach anlässlich der Einweihung.

„Die Gesundheitswirtschaft gehört zu den starken Brandenburger Wachstumsbranchen. Die Firma biocyc ist darin einer der Wachstumstreiber. Die heutige Einweihung des Firmengebäudes im Potsdam Science Park Golm öffnet ein neues Kapitel in der Erfolgsgeschichte des Unternehmens. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit“, betont WFBB-Geschäftsführer Dr. Steffen Kammradt.

„Wir unterstützen die biocyc Biotechnologie GmbH & Co. KG bereits seit Jahren mit unseren Förderangeboten aus den Bereichen Arbeit, Innovation und Investition. Es freut uns, das Unternehmen bei seiner kontinuierlichen Entwicklung begleiten zu können - ein Beispiel für die gut funktionierende Zusammenarbeit mit den brandenburgischen Unternehmen“, sagt das ILB-Vorstandsmitglied Kerstin Jöntgen.

„Seit der Gründung ist biocyc dem Land Brandenburg verbunden und hatte in den vergangenen Jahren im Innovationszentrum GO:IN eine Heimat gefunden“, so die Gesellschafter Barbara und Jürgen Gorczyza, „umso mehr freut es uns, dass wir hier im Potsdam Science Park den langjährigen Plan eines eigenen Büro- und Laborgebäudes realisieren können.“ Für die Gründer des Familienunternehmens ist der Neubau auch der letzte Schritt der Unternehmensübergabe an Sohn Alexander, der auch die Konzeption des Gebäudes verantwortete.

„Die biocyc Biotechnologie GmbH & Co. KG ist mit den beiden Geschäftsbereichen Peptidchemie und Antikörper für die Krebsdiagnostik diversifiziert aufgestellt, aber in den letzten Jahren waren die räumlichen Kapazitäten am Limit“,

Pressemitteilung

so biocyc-Geschäftsführer Alexander Gorczyza, „mit dem Neubau können wir unseren Traum verwirklichen und konnten das Gebäude maßgeschneidert planen.“ Mit einer Büroetage sowie zwei Laboretagen kann die Ausstattung und Organisation zielgerichtet auf die Geschäftsbereiche und Aufgabenstellungen erfolgen, künftig gibt es dafür im Unternehmen kurze Wege.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB)

Team Marketing, Kommunikation

Alexander Gallrein

Tel. +49 331 - 730 61-111

alexander.gallrein@wffb.de

Über die Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB)

Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) ist Ansprechpartner für Investoren, ansässige Unternehmen und technologieorientierte Existenzgründungen im Land Brandenburg. Die WFBB bietet alle Leistungen zur Wirtschafts- und Arbeitsförderung aus einer Hand – von der Unterstützung bei der Ansiedlung und Erweiterung über Innovationen, Internationalisierung und Vernetzung bis zur Fachkräfteakquisition und -qualifizierung sowie in ihrer Rolle als Energieagentur des Landes. Sie unterstützt die Weiterentwicklung der branchenbezogenen Wirtschaftscluster des Landes Brandenburg und der deutschen Hauptstadtregion.